

Hygienekonzept für Präventionsveranstaltungen

- Die Teilnehmer werden vor der Veranstaltung schriftlich auf die Hygieneregeln hingewiesen.
- Während der Veranstaltung werden alle 20 Minuten Türen und Fenster geöffnet um zu lüften.
- Die Teilnehmer, tragen während der ganzen Veranstaltung eine medizinische Maske. Unter medizinischen Masken sind OP-Masken oder FFP2-Masken oder auch Masken der Normen KN95/N95 zu verstehen.
- Die Teilnehmer halten einen Abstand von 1,5 m ein und treten nach Aufforderung einzeln in den Veranstaltungsraum und desinfizieren sich mit dem dort bereitgestelltem Desinfektionsmittel die Hände.
- Im Raum sind die Stühle mit einem Abstand von 1,5 m gestellt worden.
- Die Teilnehmer tragen sich nacheinander in die Kontaktliste und die Teilnehmerliste, die auf einem Tisch ausliegen, ein.
- Die Kontaktliste mit Telefonnummer dient zur Kontaktverfolgung und wird 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet.
- Der Teilnehmer unterzeichnet mit seiner Unterschrift, dass er keinen Kontakt zu infizierten Personen in den letzten 14 Tagen hatte und selbst nicht erkrankt ist.
- Haben alle Teilnehmer ihre Plätze eingenommen, werden sie nochmals über die geltenden Hygienevorschriften von der Veranstalterin informiert.
- Während der gesamten Veranstaltung ist eine medizinische Maske zu tragen.
- Toilettengänge sind möglich, natürlich mit medizinischer Maske und anschließender Desinfektion der Hände und der Flächen.
- Jeder Teilnehmer erhält eine persönliche Wasserflasche, die er nach der Veranstaltung mitnimmt. Mitgebrachte Getränke können getrunken werden.
- Es gibt kein Essen
- Am Ende der Veranstaltung desinfizieren sich die Teilnehmer beim Verlassen des Raumes erneut die Hände mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel.
- Nach der Veranstaltung desinfiziert die Veranstalterin, die Tische, Stühle, sämtliche Türklinken, die benützte Toilette und andere Gegenstände mit einem Flächen-Desinfektionsmittel.